TSV-ECHO

TSV von 1921 Rothemühle e.V.

Ausgabe 2/89

FUSSBALL - TISCHTENNIS - TANZEN - GYMNASTIK

Baby-Nahrung
Baby-Pflege
Kosmetik
Kranken-Pflege
Kur-Säfte
Stärkungsmittel
Schloss-Apotheke und Drogerie
Schlossstrasse 1, 3301 Gross Schwülper Apotheker Hans-Peter Törber
Tierarznei
Diät
ZUCKER
Tee
Hygiene
Körperpflege
Fußpflege
Kontaktlinsen-
Pflege

PEUGEOT 205
DER EINE FÜR ALLE
SB-P 205
Peugeot Talbot-Vertragshändler
E. Harke, Inh. Volker Welge
3306 Lehre, Telefon (0 53 08) 60 21
privat (0 53 03) 62 32
Rothemühle
PEUGEOT
TALBOT

Wolters: Der fürstliche Geschmack!
HOFBRAUHAUS
WOLTERS
Pilsener
Hofbrauhaus Wolters AG, Braunschweig

IMPRESSUM

Es haben mitgearbeitet:

Brigitte Eggert
Erika Köhler
Corinna Mutschall
Harald Ehlers
Klaus-Dieter Lütje
Carsten Stöver
Werner Keichelt
Heinz Roland
Waldemar Wedmann

DAS STEHT DRIN:

Bericht d. 1. Vorsitzenden	Seite	4 - 5
Unser neues Sportheim	"	6 - 8
Im Blickpunkt	"	9
Die Walpurgisnacht	"	10
Neu im Hubba-Bubba Club	"	11
Unsere Sportwoche 1989	"	13
Das Fußballturnier d. Ortsv.	"	14-15
Gymnastik	"	16-17
Glückwünsche	"	18
Tanzen	"	19-23
Tischtennis	"	24-25
Unsere Ansprechpartner	"	26

Redaktion: Hans-Georg Böttger
Eschenweg 7
3301 Rothemühle
Tel. 05303/4112 Herausgeber: TSV Rothemühle / 16.06.1989

Naß war der Tag –
die schwarzen Schnecken krochen
doch als die Nacht schlich
durch die Gärten her
da war der weiße Flieder aufgebrochen
und über alle Mauern
hing er schwer.
Und über alle Mauern tropften leise
von bleichen Trauben
Perlen groß und klar
und war ein Duften rings
durch das die Weise
der Nachtigall
wie Gold geflochten war

Dieses wunderschöne Gedicht
von Börries v. Münchhausen
sei dem Mai 89 gewidmet

Die Redaktion

Willi Wingten 60 Jahre!

Liebe Sportfreunde!

Sogar der Wochentag paßte, als Willi Wintgen am Sonnabend den 3. Juni 1989 seinen 60. Geburtstag in der Mehrzweck halle Rothemühle feierte.

Gäste aus dem Freundeskreis, den Vereinen, der Partei und dem Geschäftsbereich gehörten zu der großen Anzahl der Gratulanten.

Ehrentanz für Gerda und Willi. Den Tanz eröffnet hatte der Jubilar mit seiner Mutter

Bei dem sportinteressierten Geburtstagskind war auch der TSV stark vertreten. Außerdem war eine Abordnung der I. Herrenmannschaft, deren Sponsor er ja ist, gekommen. Es wurde ein für diesen Anlaß beschriftetes Trikot als kleines Dankeschön überreicht. Seit Jahren trägt unsere Renommiermannschaft den Namenszug " WILLI WINTGEN - KRAFTFAHRZEUGE" auf den Sporthemden. Auch der von den Ortsvereinen alljährlich ausgespielte "EWALD-ADAM-GEDÄCHTNISPOKAL" wird von Willi Wintgen gestiftet.

Die von der Familie betriebene Kfz-Werkstatt und der ADAC-Vertragsabschleppdienst sind für Willi, Gerda und vier Kinder Heim und Scholle.

Gelten die bewundernden Blicke dem Trikot (Geschenk der I. Herren oder der sportlichen Figur des Trägers?

Der vielseitige 60er ist Vorsitzender der Kyffhäuserkameradschaft und aktiver Schütze, Sänger in der Chorgemeinschaft Watenbüttel und ein begeisterter Fußballfan des TSV.

Wir wünschen unserem Jubilar Gesundheit, Glück und Wohlergehen in seiner Familie, Geschäft und Kameradschaft.

Waldemar Wedmann
1. Vorsitzender

Hansi Bäthge hat das Geschenk der Kyffhäuserkameraden überreicht.

Wieviel Bewegungsfreiheit haben Sie im Rentenalter?

Ich rechne Ihnen gerne aus, wieviel Rente Sie später bekommen – und wie Sie mit einer VGH-Lebensversicherung erreichen, daß Ihr gewohnter finanzieller Bewegungsspielraum auch im Alter erhalten bleibt. Bitte rufen Sie mich an. Oder kommen Sie doch einfach vorbei!

Werner Höpfner

Versicherungsfachbüro
Finanzierungen

Okerstraße 5
3301 Schwülper (OT Rothemühle)
Telefon (0 53 03) 58 46

Bürozeiten:
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Für Berufstätige:
Di 17.00 – 18.00 Uhr

...fair versichert VGH

Versicherungsgruppe Hannover (brandkasse + provinzial), Partner der Sparkassen und der LBS

Fleischer Fachgeschäft

Ihr Fachgeschäft in Schwülper OT Walle für Fleisch und Wurst

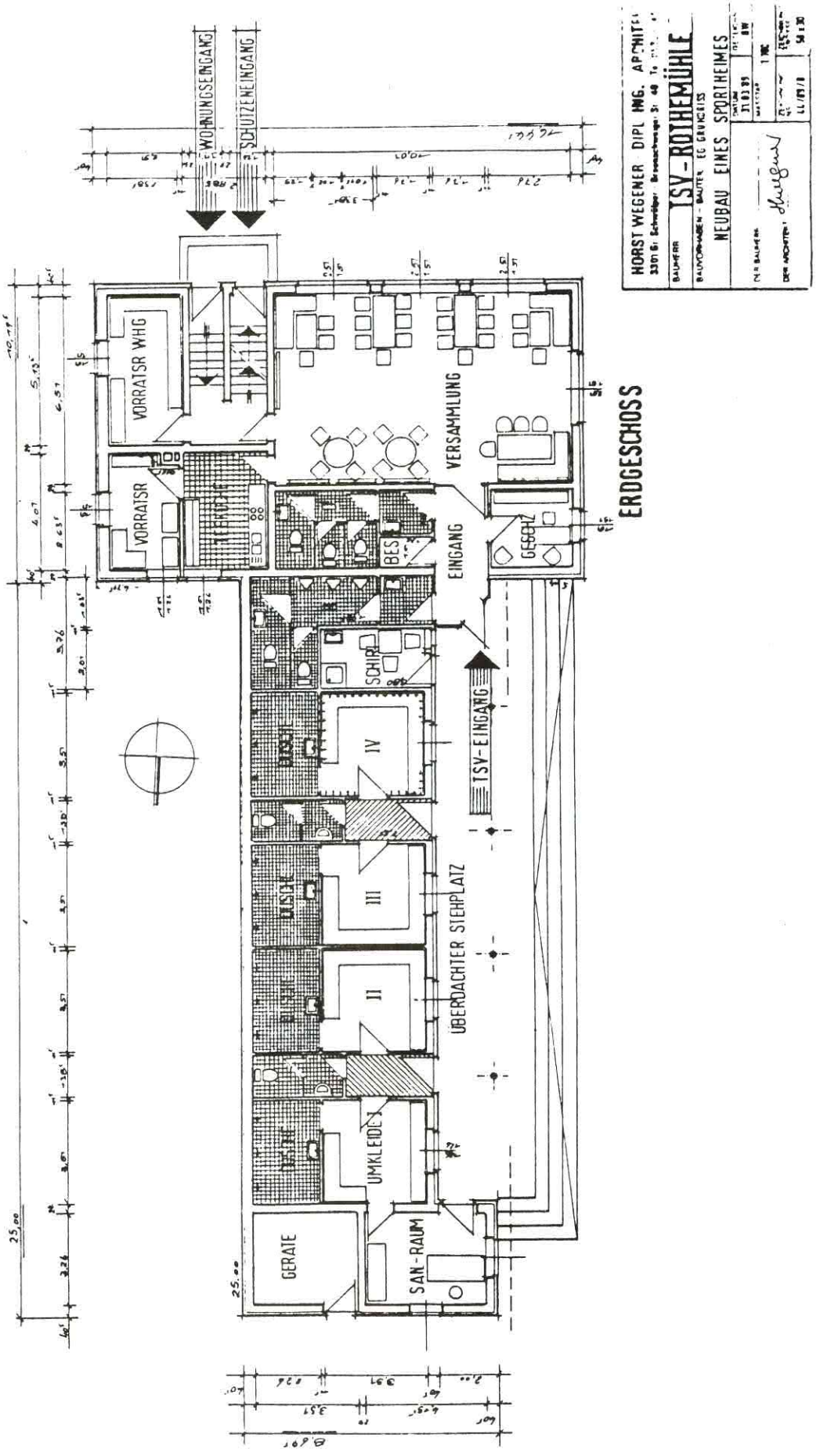
Fleischerei

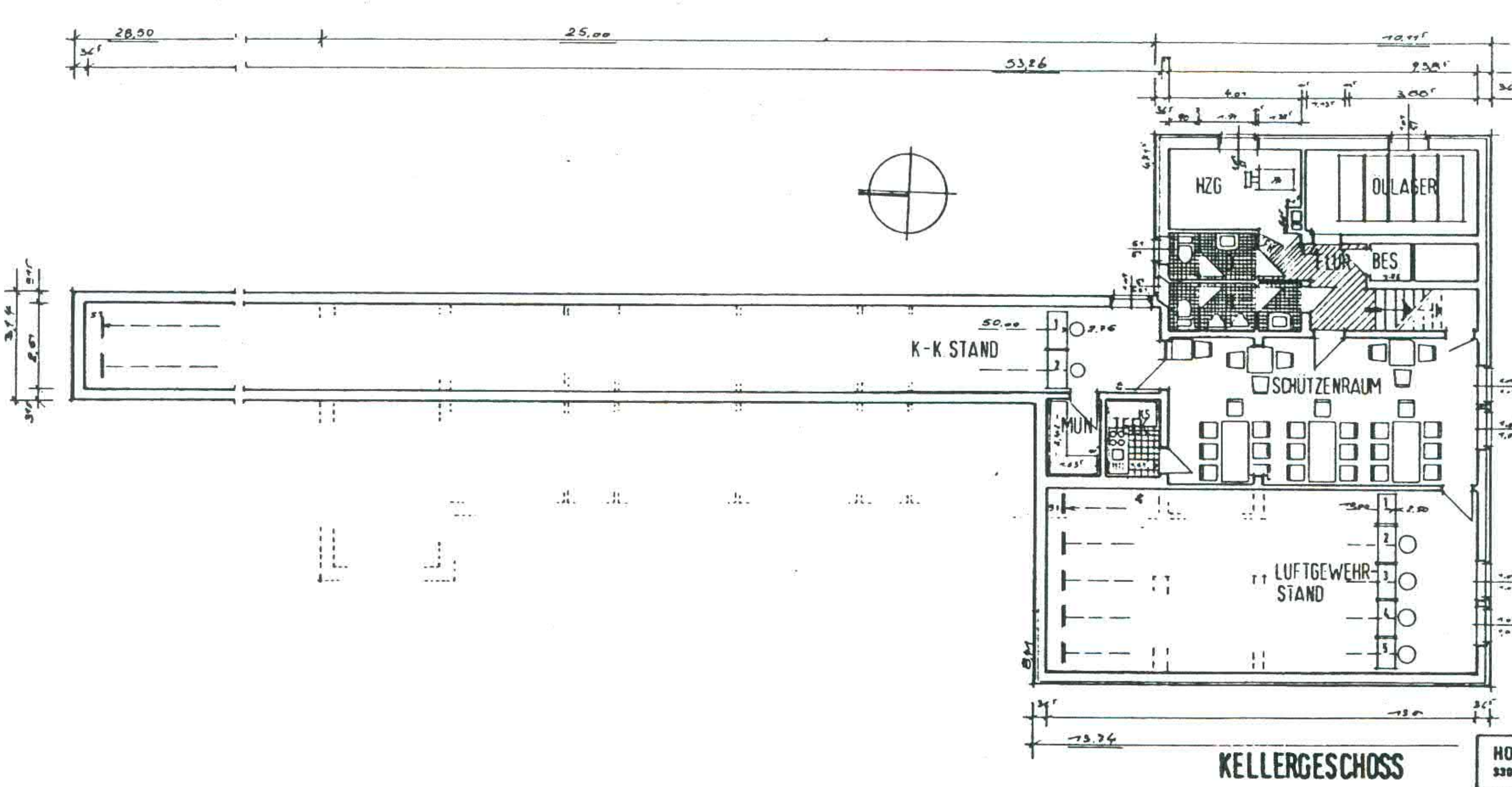
Hubert Wörndel

Schunterstraße 41, 3301 Walle
Telefon (0 53 03) 42 89

Wir liefern zu jeder Festlichkeit:
Schlachtemollen
Kalte Buffets
Warme Braten
Spanferkel

So wird unser neues Sportheim aussehen.





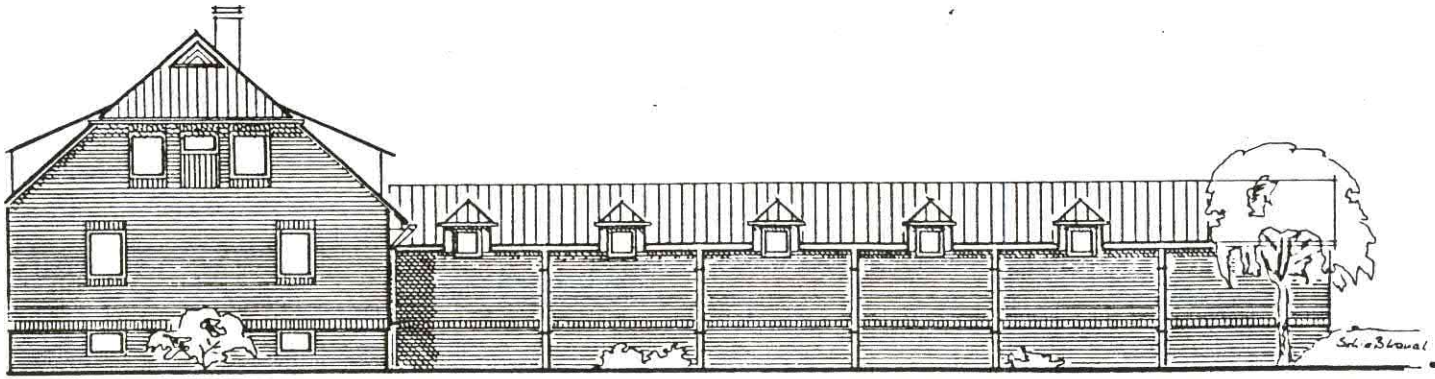
HORST WEGENER · DIPL.-ING. · ARCHITEKT
3301 Gr. Schwülper · Braunschweiger Str. 48

BAUHERR: TSV-ROTHEMÜHLE

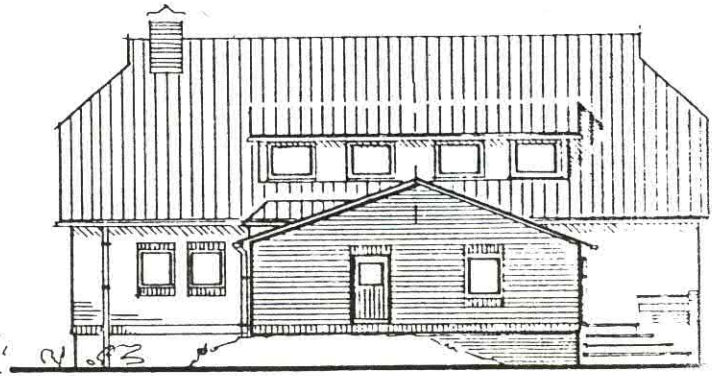
BAUVORHABEN · BAUTEIL: KELLER GRUNDRISS

NEUBAU EINES SPORTHEIMES

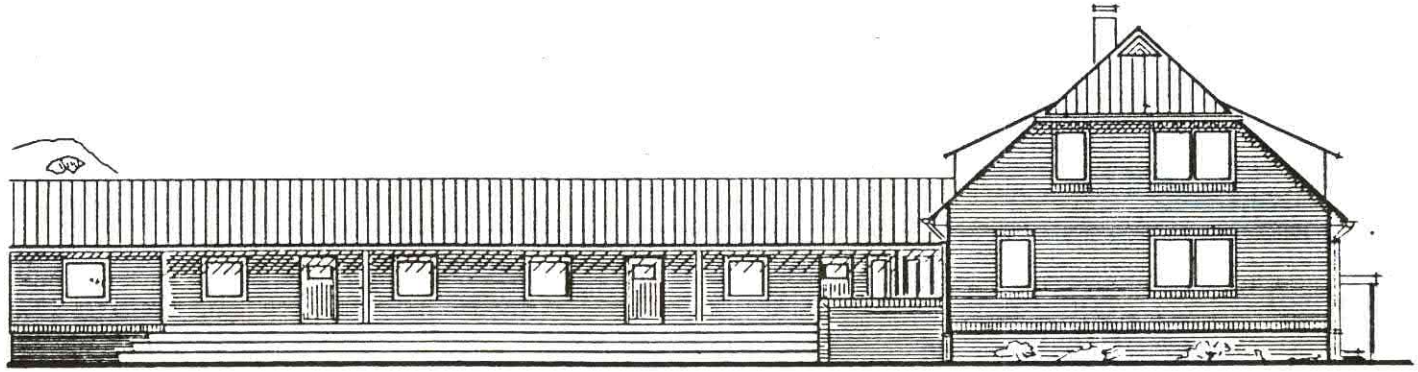
DER BAUHERR	DATUM 31.03.89	GEZEICHNET BW
	MASSTAB 1:100	
DER ARCHITEKT	42/89/6	58 x 32



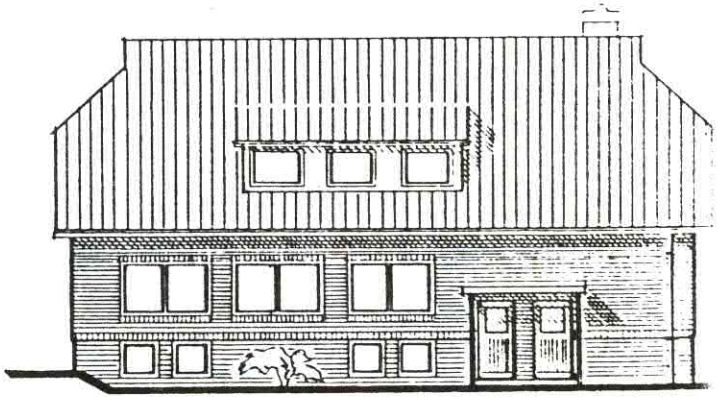
OSTANSICHT



NORDANSICHT



WESTANSICHT



SÜDANSICHT

Mitgliederstand am 15.06.1989 - 498

Zugänge	geb.am:	Aufnahme ab:	Sparte:
Wolfgang Horn, Braunschweig	09.03.61	01.04.89	Tanzen
Sabine Lemke, Braunschweig	08.11.62	01.04.89	"
Simon Berg, Rothemühle	04.12.76	15.02.89	Tischtennis
Holger Päzold, Lagesbüttel	01.11.73	02.03.89	"
Jennifer Homann, Walle	24.07.80	01.04.89	Kinderturnen

Im Blickpunkt

M A N F R E D S C H M I D T

heißt der neue Fußballtrainer des T S V.

Nachdem unser bisheriger Trainer Klaus-Dieter Lütje nach sieben Jahren sein Amt beendet wurde vom TSV Manfred Schmidt als Nachfolger verpflichtet.

Er spielte in seiner aktiven Zeit bei Leu Braunschweig und wurde mit diesem Verein als Jugendlicher Norddeutscher Meister. Auch als Seniorenspieler errang er mehrmals die Verbandsmeisterschaft mit diesem Verein. Danach wechselte er zu den Freien Turnern in die Verbandsligamannschaft um dort auch die aktive Laufbahn zu beenden.

Nach dem Erwerb der B.-Trainer-Lizenz trainierte er den
SC Victoria Braunschweig, Bez.-Kl.
Eintracht Braunschweig II. Herren,
SV Lindenberg Bez.-Kl.
SV Gr. Schwülper und
FC Rautheim Bez.-Kl..

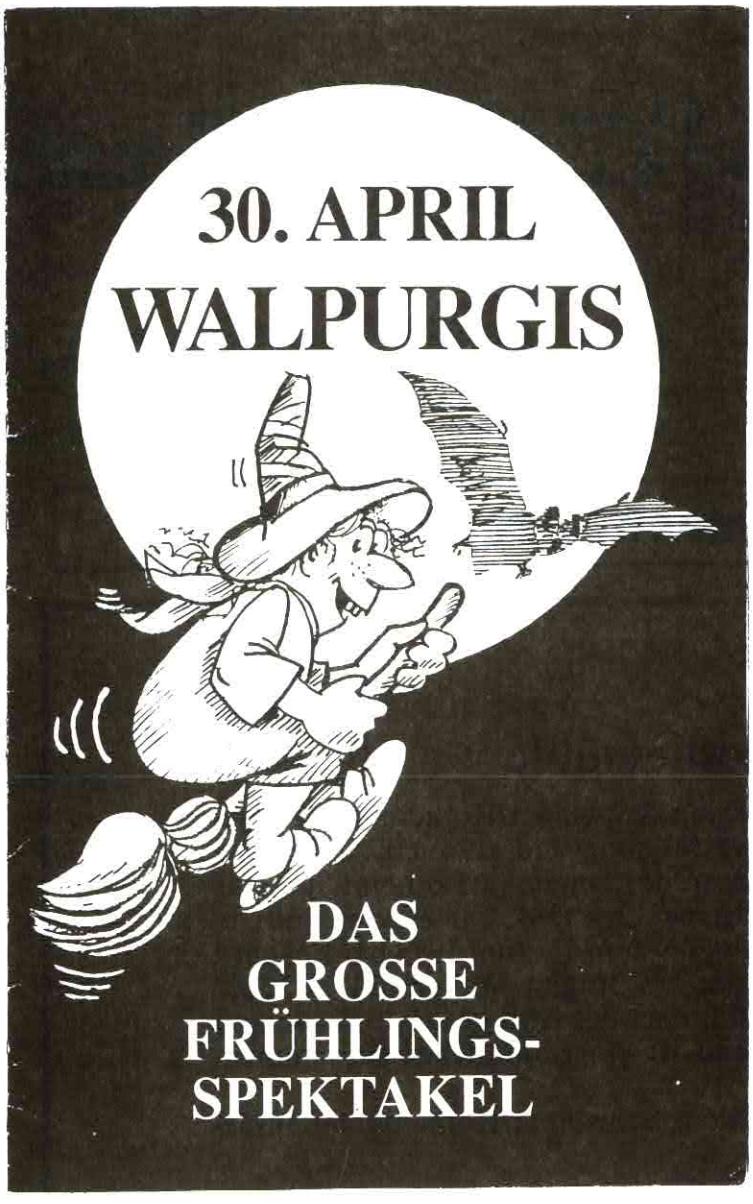
Unser ausscheidender Trainer K.-D. Lütje wird weiter im Umfeld der I.-Herren tätig bleiben und auch Betreuerfunktionen wahrnehmen.

„Fußball macht Freude“

Fahrradrallye in Rothemühle

Die Freiwillige Feuerwehr Klein Schwülper/Rothemühle/Hülperode lädt zur 4. Fahrradrallye für jung und alt am 17. Juni 1989 ein. Beginn ist um 10.30 Uhr an der Schule in Rothemühle. Das Startgeld beträgt für Erwachsene 12,– DM, für Kinder und Jugendliche 4,– DM. Anmeldung bis zum 11. Juni 1989 bei Eckhard Ehrke, Tel. (05303/6121) oder bei Jürgen Müller, Tel. (05303/5206). Für das leibliche Wohl unterwegs wird gesorgt. Es winken attraktive Preise. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein geplant.
Die Freiwillige Feuerwehr Klein Schwülper/Rothemühle/Hülperode

Fußball



Erstmals vier tolle Tage verbrachten die Fußballer der I.-Herren vom 28. April bis 1. Mai 1989 in Clausthal-Zellerfeld.
Dieses Wochenende sollte dazu beitragen die Kameradschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl weiter zu festigen. Es gelang wieder hervorragend. Neben den rein sportlichen Aktivitäten in der Halle wurde der Küchendienst wieder per Volleyballmatch erst nach fünf Sätzen ermittelt. Natürlich gehörten die altbewährten Gesellschaftsspiele wieder zu den Attraktionen.
Bei den MONTAGSMALERN erwiesen sich CORINNA, HARRY, JÖRG und PETER (Nasi) als die Besten. Höhepunkt des Wochenendes war natürlich die Aufnahme der NEULINGE in den HUBBA-BUBBA-CLUB. Erstmals mußte vorher ein Antrag in schriftlicher Form bewältigt werden. Alle vier Bewerber schafften nach mehr oder weniger großen Ängsten die MITGLIEDSCHAFT.

Die Freude war groß

Hubba Bubba

Ina Baumgart
Vechelde

Sandra Thiele
Dorstadt

Corinna Mutschall
Woltorf

Marcel Sommer
Sophiental

Das traditionelle MARATHONSKATSPIEL bis zum nächsten Frühstück durfte natürlich nicht fehlen. Wie auch im letzten Jahr verließ "Fischblatt" JÖRG MAHLMANN den Spieltisch als Verlierer.

Der Anlaß daß wir gerade an diesem verlängerten Wochenende in den Harz fuhren, waren die Feiern anläßlich der Walpurgisnacht. Wir besuchten das größte Fest in Bad Grund mit ca. 20 000 Besuchern.
Zu unserem Glück konnte unser zukünftiger Kfz.-Meister M. WINTGEN das Auto von Ina auch ohne Schlüssel öffnen.

HARRY EHLERS bewies großen Mut, indem er sich trotz seines Gipsbeines in die Menschenmassen wagte.
Während unserer anderen Aktivitäten mußte er sich sonst mit den 18 Programmen des Kabelfernsehens beschäftigen.

Nach einem gemütlichen Frühstück, zu dem verständlicherweise nicht alle absolut pünktlich erscheinen konnten, traten wir im Laufe des Montagvormittags nach einem erlebnisreichen Wochenende die Heimfahrt an.
Das nächste Wochenende für 1990 wurde bereits wieder fest vereinbart.

DIESMAL ALS

Prüfungsausschuß:

Harald Ehlers

GETRÄNKE-MARKT LAGESBÜTTEL

Klaus-Dieter Lütje

Rosenstraße 2 · Lagesbüttel · Tel. (0 53 03) 63 15

Feiern Sie mit uns die

FELDSCHLÖSSCHEN-PARTY

Am Freitag, dem 16. Juni 1989 ab 20.00 Uhr vor dem Geschäft

Sie werden unterhalten von:

Tanz- und Unterhaltungsband

Memories

Im Ausschank:

Feldschlößchen PILSNER

Kulmbacher Mönchshof

1 Bier + 1 Bratwurst = 2,–

Am Donnerstag und Freitag während der Geschäftszeit

Coke KOMBI-KISTE SELBER MISCHEN

12 x 1,0 Ltr. + Pfand **11,98**

SPORTS AQUARIUS

VIEL POWER. VIEL GESCHMACK. WENIG KALORIEN.

JETZT KÖNNEN SIE IHR BLAUES WUNDER ERLEBEN.

0,25 Ltr. Dose **–,79**

ANNO 1880 Schloss Rheinberg 10,5% vol.

SEKT TROCKEN

750 ml **4,98**

BAD HARZBURGER Tafelwasser

12 x 0,7 Ltr. + Pfand **4,98**

Brauerei Feldschlößchen AG

Feldschlößchen PILSNER

SUPER-LEISTUNG

30 x 0,33 Ltr. Kasten + Pfand **14,98**

gültig vom 12. bis 16. 6. 1989

Fußball

V O R S C H A U auf unsere

SPORTWOCHE 1989

Von folgenden Vereinen erhielten wir bereits die Zusage zu unserer diesjährigen Sportwoche:

Um den Pokal des ALTEN ZOLLHAUSES auf Bezirksebene

TSV Wendezelle I.
FC Wenden I.
BSV Braunschweig I.
SV Querum I.
Rot/Weiß Braunschweig I.
TSV Meine I.
SV Meinersen/A/P. I.

Um den Kreispokal

SG Lagesbüttel/Walle
MTV Adenbüttel
TSV Vordorf
TSV Eintr. Völkenrode
SSV Didderse

Untere Mannschaften

MTV Adenbüttel II.
TSV Vordorf II.
TSV Eintr. Völkenrode II.
TSV Rothemühle II./III.

Alte Herren

FC Wenden
SG Lagesbüttel/Walle
TSV Sülfeld
SG Lauingen/Bornum

Altliga

BSV Braunschweig
SV GW Calberlah
SV Triangel
TSV Rothemühle

Den genauen Spielplan werden wir in der nächsten E C H O - Ausgabe veröffentlichen.

Sei fair zum 23. Mann.
Ohne Schiri geht es nicht!

Fußballturnier der Ortsvereine

Wie bereits in den Vorjahren fand auch in diesem Jahr das Fußballturnier der Ortsvereine statt. Austragungsort war wieder der Jugendplatz an der Schule. Als Termin wurde statt Pfingsten der Himmelfahrtstag gewählt.
Dieser Wechsel wurde allgemein befürwortet.

Unser Foto zeigt die vor der Siegerehrung angetretenden T E A M S

Dieses Turnier erfreut sich großer Beliebtheit, weil Aktive aus jeder Altersgruppe und aus jedem Verein unserer Gemeinde dabei sind. Das nicht nur die Fußballbegeisterten auf ihre Kosten kamen, dafür haben viele fleißige Hände gesorgt. Es gab Kaffee und Kuchen, Waffeln, Torten, Steaks, Bratwurst, Bier und natürlich auch alkoholfreie Getränke.
Die Spiele wurden zwar nicht mit dem sonst üblichen Ernst durchgeführt, entbehrten jedoch nicht einiger sportlicher Glanzparaden.
Die Mannschaft des Vorstands ging vor den Kyffhäusern und den Tänzern als Sieger vom Platz und bekam den von unserem Vereinskameraden WILLI WINTGEN gestifteten EWALD - ADAM - POKAL überreicht.

Mit Fahrschule WINTER bin ich gut gefahren

FAHRSCHULE WINTER

Braunschweig, Böcklerstraße 6 ☎ (05 31) 74 2 58

Wendeburg
Peiner Straße 28
☎ 29 15
Anmeldung
Dienstag von 18 - 19.30 Uhr
Donnerstag von 19 - 20.30 Uhr

Groß Schwülper
Braunschweiger Straße 14
Anmeldung
Montag von 18 - 19.30 Uhr
Mittwoch von 18 - 19 Uhr

Fahrschule WINTER erleben - überleben

Nicht so erfolgreich waren in diesem Jahr die Vertretungen der Feuerwehr und unsere Tischtennisspieler. Bereits 1990 kann es jedoch auch bei diesen Mannschaften wieder viel besser laufen.

D I E A B S C H L U ß T A B E L L E

		Punkte	Tore
1.	T S V VORSTAND	7 : 1	7 : 1
2.	K y f f h ä u s e r	6 : 2	9 : 5
3.	T S V Tanzen	4 : 4	4 : 6
4.	F e u e r w e h r	2 : 6	4 : 9
5.	T S V Tischtennis	1 : 7	3 : 7

Die siegreiche Mannschaft

Obere Reihe v.l., Joachim Salewski, Stephan Jassens, Heino Wathling, Waldemar Wedmann, Berndt Lange, Hartmut Wiezoreck.

Untere Reihe v.l., Ralph Jassens, Albert Jassens, Klaus-Dieter Lütje, Jutta Jassens.

Okerstraße 11
Telefon (0 53 03) 42 19

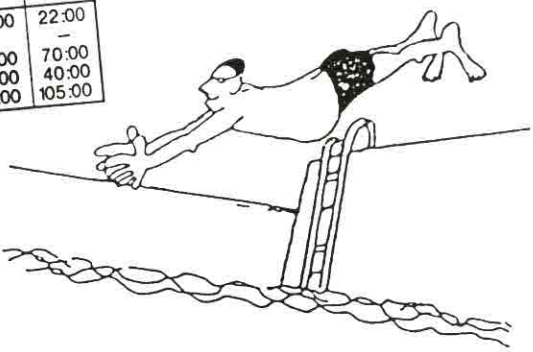
Hausschlachterei Oskar Wedmann

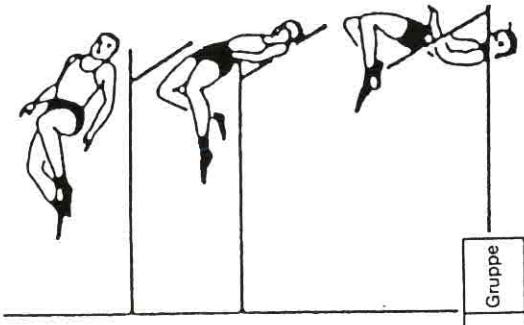
ES IST WIEDER SOWEIT

Sportabzeichen

Männer

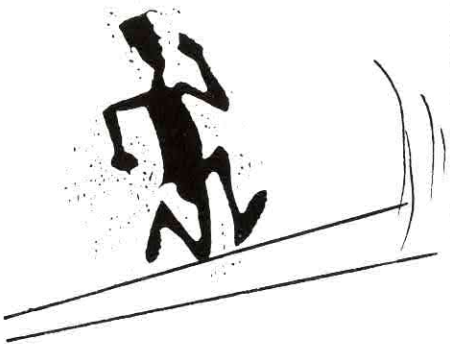
Gruppe	Übung	Bronze	Silber	Gold					
	Alter	von 18 - 29	von 30 - 39	von 40 - 44	von 45 - 49	von 50 - 54	von 55 - 59	von 60 - 64	ab 65
	1989 Geburtsjahrgänge	71 - 60	59 - 50	49 - 45	44 - 40	39 - 35	34 - 30	29 - 25	24 - älter
1	200-m-Schwimmen	6:00	7:00	7:30	8:00	8:30	9:00	9:30	10:00
2	Hochsprung	1,35	1,30	1,25	1,15	1,05	1,00	0,95	0,90
	Weitsprung	4,75	4,50	4,25	4,00*)	–	–	–	–
	Standweitsprung	–	–	–	–	2,00	1,90	1,80	1,70
	Sprung: Hocke oder Grätsche	Pferd längs 1,20	1,10	Bock 1,30	Bock 1,30	Bock 1,20	Bock 1,10	Bock 1,00	Bock 1,00
3	50-m-Lauf	–	–	–	8,2*)	–	–	–	–
	75-m-Lauf	–	–	11,0*)	–	–	–	–	–
	100-m-Lauf	13,4	14,0	14,5	16,0	17,0	18,0	19,0	20,0
	400-m-Lauf	68,0	70,0	72,0	74,0*)	–	–	–	–
	1000-m-Lauf	–	–	–	–	5:00	5:30	6:00	6:30
4	Kugel, Männer	8,00 (7,25 kg)	7,75 (7,25 kg)	7,50 (7,25 kg)	7,25 (7,25 kg)	7,25 (6,25 kg)	7,00 (6,25 kg)	7,00 (5 kg)	6,75 (5 kg)
	Steinstoß (15 kg li. und re.)	9,00	8,75	8,50	8,00*)	–	–	–	–
	Schleuderball (1,5 kg)	35,00	34,00	33,00	32,00	30,00	28,00	26,00	24,00
	100-m-Schwimmen	1:40	1:45	1:50	2:00	2:10	2:20	2:30	2:40
	Gewichtheben	beidarmig mindestens 75 % des eigenen Körpergewichts				–	–	–	–
	Bodenturnen	Handstand – Abrollen, Rolle rückwärts, Rad*)							
5	3000-m-Lauf	–	–	15:00	17:30	19:00	20:00	21:00	22:00
	5000-m-Lauf	23:00	26:00	28:00	31:00	34:00	36:00	–	–
	20-km-Radfahren	45:00	47:30	50:00	52:30	55:00	60:00	65:00	70:00
	1000-m-Schwimmen	26:00	28:00	30:00	32:00	34:00	36:00	38:00	40:00
	15-km-Skilanglauf	72:00	75:00	79:00	83:00	88:00	93:00	99:00	105:00

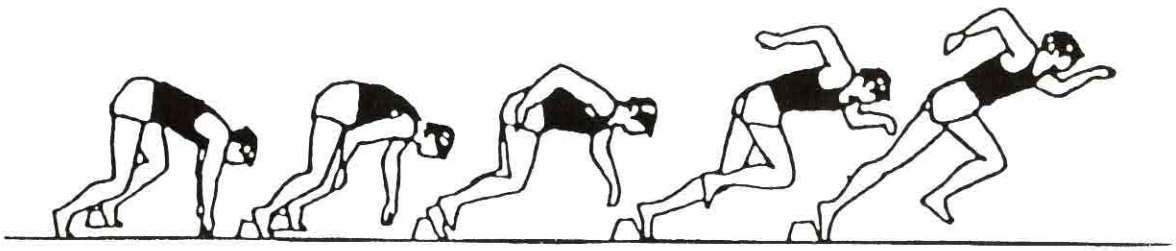




Frauen

Gruppe	Übung	Bronze	Silber	Gold					
	Alter	von 18 - 29	von 30 - 39	von 40 - 44	von 45 - 49	von 50 - 54	von 55 - 59	von 60 - 64	ab 65
	1989 Geburtsjahrgänge	71 - 60	59 - 50	49 - 45	44 - 40	39 - 35	34 - 30	29 - 25	24 - älter
1	200-m-Schwimmen	7:00	8:00	9:00	9:30	10:00	10:30	11:00	11:30
2	Hochsprung	1,10	1,05	1,00	0,95	0,90	0,85	0,80	0,75
	Weitsprung	3,50	3,25	3,00*)	–	–	–	–	–
	Standweitsprung	–	–	–	1,60	1,50	1,40	1,30	1,20
	Sprung: Hocke oder Grätsche	Pferd seit 1,20	1,10	1,10	Bock 1,20	Bock 1,10	Bock 1,00	Bock 1,00	Bock 1,00
3	50-m-Lauf	–	–	9,2*)	–	–	–	–	–
	75-m-Lauf	12,4	13,0*)	–	–	–	–	–	–
	100-m-Lauf	16,0	17,0	18,5	20,0	21,0	22,0	23,0	24,0
	1000-m-Lauf	–	–	6:40	7:00	7:20	7:40	8:00	8:20
4	Kugel, Frauen	6,75 (4 kg)	6,25 (4 kg)	6,00 (4 kg)	5,75 (4 kg)	5,50 (3 kg)	5,25 (3 kg)	5,25 (3 kg)	5,00 (3 kg)
	Schlagball (80 g)	37,00	34,00	31,00	29,00	27,00	25,00	24,00	23,00
	Wurfball (200 g)	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	19,00
	Schleuderball (1 kg)	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	19,00
	100-m-Schwimmen	2:00	2:20	2:35	2:50	3:05	3:20	3:35	3:50
	Bodenturnen	Handstand – Abrollen, Rolle rückwärts, Rad*)				–	–	–	–
5	2000-m-Lauf	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	17:30	18:00
	5000-m-Lauf	32:00	35:00	38:00	40:30	43:30	46:30	–	–
	20-km-Radfahren	60:00	65:00	70:00	72:30	75:00	77:30	80:00	82:30
	1000-m-Schwimmen	28:00	30:00	32:00	34:00	36:00	38:00	40:00	42:00
	10-km-Skilanglauf	54:00	60:00	65:00	70:00	75:00	80:00	85:00	90:00





Brigitte W.

Abnahmebedingungen 1989

für das Jugend- und Schülersportabzeichen

Übung	Männliche Jugend			Weibliche Jugend			Schüler		Schülerinnen	
	Bronze	Br. m. Si.	Silber	Bronze	Br. m. Si.	Silber	Bronze	Silber	Bronze	Silber
Alter	13/14	15/16	17/18	13/14	15/16	17/18	8/9/10	11/12	8/9/10	11/12
1989 Geburtsjahrgänge	76-75	74-73	72-71	76-75	74-73	72-71	81-79	78-77	81-79	78-77
50-m-Schwimmen	–	–	–	–	–	–	in beliebiger Zeit		in beliebiger Zeit	
200-m-Schwimmen	8:30	7:30	6:30	9:30	8:30	7:30	–	–	–	–
Hochsprung	1,15	1,25	1,30	1,00	1,05	1,10	0,85	1,00	0,80	0,95
Weitsprung (vom Balken oder aus dem Absprungraum)	3,75	4,25	4,50	3,20	3,40	3,50	2,90	3,30	2,60	3,00
Sprung: Hocke oder Grätsche	Bock 1,40	Pferd längs 1,10	1,20	Pferd seit 1,10	1,10	1,20	Bock 1,00	Bock 1,20	Bock 1,00	Bock 1,20
50-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	9,4	8,9	9,7	9,2
75-m-Lauf	12,0	–	–	12,8	12,6	12,4	–	12,7	–	13,1
100-m-Lauf	15,5	14,6	14,0	16,4	16,2	16,0	–	–	–	–
400-m-Lauf	–	–	70,0	–	–	–	–	–	–	–
Kugel	7,00 (4 kg)	7,50 (5 kg)	7,50 (6,25 kg)	4,50 (3 kg)	5,50 (4 kg)	6,00 (4 kg)	–	–	–	–
Schlagball (80 g)	40,00	–	–	25,00	30,00	35,00	23,00	30,00	15,00	20,00
Wurfball (200 g)	32,00	35,00	40,00	20,00	23,00	25,00	–	26,00	–	14,00
Schleuderball (1 kg)	25,00	30,00	35,00	20,00	23,00	25,00	–	–	–	–
100-m-Schwimmen	–	1:55	1:45	–	2:15	2:05	–	–	–	–
Bodenturnen	Handstand - Abrollen, Rolle rückwärts, Rad						Rolle vorwärts, ½ Drehung, Rolle rückwärts			
800-m-Lauf	–	–	–	–	–	–	4:30	4:10	5:00	4:40
1000-m-Lauf	4:30	–	–	6:00	–	–	–	–	–	–
2000-m-Lauf	10:00	9:20	8:40	13:00	12:30	12:00	–	–	–	–
3000-m-Lauf	–	14:40	13:30	–	19:00	18:30	–	–	–	–
20-km-Radfahren	60:00	50:00	45:00	70:00	65:00	60:00	–	–	–	–
600-m-Schwimmen	18:00	17:30	17:00	20:00	19:30	19:00	–	–	–	–
Skilanglauf	32:00 (5 km)	46:00 (8 km)	52:00 (10 km)	35:00 (5 km)	32:00 (5 km)	30:00 (5 km)	4 km in beliebiger Zeit			

Männergymnastik

Geburtstage von Juni bis September

Ehrlich, Dietrich
09.06.37

Wedmann, Waldemar
10.07.39

Berlinecke, Friedrich
19.07.49

Latermann, Horst
21.09.39

Der Sportabzeichenstützpunkt Wendeburg teilt mit:

Im Jahr 1989 gibt es folgende Abnahmetermine:

Leichtathletik:
an jedem Donnerstag ab dem 11. Mai 89 auf dem Sportplatz zu Wendeburg, in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr, einschließlich 20. Juli 89.

Laufen:
an jedem ersten Samstag im Monat um 17.00 Uhr in Sophiental, ab dem 6. Mai 89.

Radfahren:
am 16. Juli um 9.00 Uhr und 24. September um 9.00 Uhr.

Schwimmen:
an den Abnahme-Donnerstagen in der Zeit von 18.30 - 19.15 Uhr.

An den Sonntagen des 24. September und 1. Oktober findet nochmals je 10.00 Uhr auf dem Sportplatz eine Abnahme statt.

Ausschließlich Sommerferien.

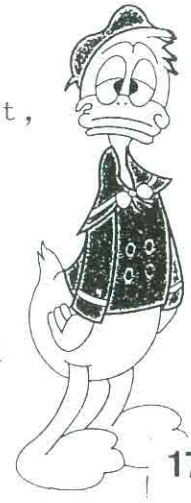
Auf rege Beteiligung im Jahre 1989 freuen sich die Prüfer des Stützpunktes Wendeburg.

Kinderturnen

Da im Sommer die Beteiligung am Kinderturnen geringer ausfällt, legen wir die beiden Turngruppen zusammen.

Die erste gemeinsame Übungsstunde ist am Montag, den 3. Juli, von 18.00 - 19.00 Uhr.

ÜL B. Eggert



Glückwünsche

Wir gratulieren

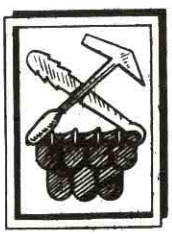
Bettina und Hans-Ulrich Knaut

sowie Elke und Peter Baecker

22.03.89

Philipp Baecker

Dachdeckerei



Flentge

Dach-
Fassaden-
Klempnerarbeiten

Schornsteinkopferneuerungen usw.
auch Klein-Reparaturen

vom Meisterbetrieb

Flentge, Waller Weg 99, Telefon (05 31) 31 15 42
3300 Braunschweig-Veltenhof

Holen Sie sich unser kostenloses Angebot

Tanzen in Rothemühle

TANZSPAß - BREITENTANZSPORT
TANZEN ALS LEISTUNGSSPORT

Trotz dieser sportlich und vom Energiebedarf sowie von der Leistungsbereitschaft her, sehr unterschiedlichen Begriffe vom "Tanzen" gibt es unumstritten etwas Gemeinsames: Rhythmische Bewegung im Einklang mit der Musik.

Doch schon bei der Auswahl der tänzerischen Betätigung treten unterschiedliche Auffassungen zutage.

Die einen möchten nur mal ein bißchen für den "Hausgebrauch" üben, die anderen etwas für die schlanke Linie tun, ein anderer Personenkreis das nächste Breitensport-Tanzturnier gewinnen.

Erfreuerlicherweise gibt es noch weitere Gründe, die zur Freude am Tanzsport führen. Die Räumlichkeiten, die Trainingsart, Spaß und Geselligkeit sind dabei nicht zu unterschätzen. All diesen Faktoren muß eine beliebte und erfolgreiche Tanzsportabteilung Rechnung tragen.

Nun müßte man annehmen, daß dieses in einem großen Club mit mehreren Gruppen und unterschiedlichem Leistungsniveau gar nicht so schwer ist. Fehlanzeige! Der eine kann nur an einem bestimmten Wochentag - der andere kann dann gerade nicht, weil singen, kegeln oder Theaterbesuch schon jahrelang festen Bestand haben. Aber bitte nicht so spät - oder so früh; bitte eine fröhlich-spaßige Gruppe und nicht so stur.

Dieses sind oft die Vorstellungen, die man hat, wenn man sich (meistens der Partnerin - oder auch dem Partner zuliebe) aufgerafft und den Entschluß gefaßt hat, tanzen wieder "aufzufrischen".

Vorausgegangen sind oft schon wichtige Informationen, die man erhalten hat. Man hat von den sportlichen und geselligen Aktivitäten gehört und man möchte wissen, ob man selbst noch mal "Fuß fassen kann". Es ist schon so lange her, lohnt es sich nochmal, neu anzufangen. Wie der Unterricht wohl so abläuft, und vieles mehr. Aus diesen Fragen erklärt sich, daß ein persönliches Gespräch immer effektiver als eine Anzeige sein wird.

Wenn Sie nun noch weitere Fragen zum Thema "Tanzsport in Rothemühle" haben, dann wenden Sie sich bitte an den Spartenleiter Waldemar Stiebner, TEL.0531/513110.

Falls es Sie interessiert, es ist eine Fortsetzung zum Thema "Tanzen" vorgesehen.

Heinz Roland

Brunis Top-Shop

Sie finden bei mir geschmackvolle und individuelle Damenmode Schauen Sie doch einmal herein!

Landaustraße 5a *Braunschweig-Veltenhof*

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag *13.00 - 18.30 Uhr*
Samstag *9.00 - 13.00 Uhr*

"MOULIN ROUGE"

Das Männerballet der Sonntagsgruppe I ist schon weit über die Grenzen von Rothemühle bekannt. Wir wurden eingeladen, auf einer privaten Geburtstagsfeier im Starenkasten in Braunschweig-Rüningen unser Ballet vorzuführen, und versehentlich angekündigt, als das Ballet vom "Moulin Rouge". Außerdem wurde laut betont, daß etwas für die Herren gezeigt würde, aber die Damen den Saal nicht zu verlassen brauchten.

Da die Vorführung am 19.3. um 13 Uhr erfolgen mußte, konnten nur Klaus Buhmann, Alfons Boroske, Werner Kreichelt und Dietrich Pavel ihre wunderschönen Beinchen zeigen. Es wurde aber trotzdem ein großer Lach-Erfolg und der Gastgeber bedankte sich schmunzelnd bei den "Akteuren" und ihren "Maskenbildnerinnen" (sprich: Frauen) für den gelungenen Auftritt.

Werner Kreichelt

Die drei Gastgeberpaare des Abends v.l. Gisela u. Günther Prüsse, Helga u. Dietrich Dralle, Jutta und Willi Hartmann

Auf dieser Feier kam zum ersten Mal unsere neue Musikanlage zum Einsatz. Dietrich Pavel hatte seine eigenen Platten mitgebracht und betätigte sich fast den ganzen Abend als Disk-Jockey. Angeregt durch diese Musik wurde nach einem vorzüglichen und reichhaltigem Essen (warmer Braten) bis spät in die Nacht gelacht und getanzt.

Ein besonderer Dank gehört auch den Ausrichtern, die aus terminlichen Gründen leider nur mit drei Paaren anwesend sein konnten. Sie haben sich viel Mühe gegeben und sehr zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.

MITGLIEDER - werbt neue VEREINSMITGLIEDER

DER MAI IST GEKOMMEN....

so tönte es um 24 Uhr aus ca. 50 Kehlen auf der Maifeier, die von der "Senioren-Gruppe" ausgerichtet wurde. Doch mußte so manch einer feststellen, daß er nur den ersten Vers konnte. Doch dank der tatkräftigen Unterstützung von Helga Grubert und Ursula Hauer war es möglich, fast alle Verse zu singen.

PFINGST-FAHRRADTOUR DER SONNTAGSGRUPPE I

Bedingt durch die diesjährigen Pfingstferien und Muttertag war es leider nicht allen Gruppenmitgliedern - wie sonst üblich - möglich, an der Radtour teilzunehmen, so daß wir nur ein kleiner Trupp waren. Es wurde aber trotzdem ein großer Spaß!

Bei anfänglich bedecktem Wetter führte die Strecke zum Tiergarten in Braunschweig-Lamme und nach einer kurzen Rast weiter über Bortfeld am Stich- und Mittellandkanal entlang zur Mittelpunktschule in Wendeburg. Hier war die zweite größere Pause angesetzt.

Es fand bei strahlendem Sonnenschein ein Tischtennisturnier statt. Das starke Geschlecht - die Väter - schieden als erste aus. Gewinner wurden die Kinder,und zwar
1. Platz Andreas Kreichelt
2. Platz Stefan Schmidt
3. Platz Maren+ Steffi Schmidt
Die Verleihung der "Werner-Uhren" an die Sieger wird demnächst in einer Feierstunde nachgeholt.

Durch Zufall wurde in einem nahegelegenen Hundezwinger ein größerer Vorrat an Dosenbier und Cola gefunden. Erst nach Aufopferung mehrerer Leberwurst- und Käsebrote war der Hund bereit, die Getränke ohne Gefahr für die Tanzsportfreunde herauszugeben.

Danach führte die Tour an Sophienental vorbei, über Fürstenau, zum Aussichtspunkt Brockenblick und nach einer kleinen Kaffeepause auf einer Lichtung zum lustigen Ausklang zurück nach Lamme.

Da zu diesem Zeitpunkt einige Tanzschwestern einen erheblichen Leistungsabfall hatten, wurden nochmals vor der Heimfahrt Getränke und ein kleiner Imbiß gereicht.

Werner Kreichelt

Ein interessanter Ausblick von Maren Schmidt durch die Speichen eines Fahrrades

tanz mit
Sport macht mehr aus der Freizeit.

VERDIENT

Die Mittwochsgruppe II hat sich das Spargelessen am 28.5. redlich verdient, denn vorher wurde hart die Formation trainiert. Danach ging es mit dem Fahrrad nach Wendeburg zur Gaststätte "Baars". Hier waren die Tische schon sehr dekorativ eingedeckt und der Spargel schmeckte hervorragend (sehr zu empfehlen!)

Eine gelungene Überraschung

Anstatt jetzt auszuruhen, mußten die Kalorien wieder abgestrampelt werden. Und - was für ein Zufall - traf man Inge und Heinz Roland auf der Straße. Glücklicherweise hatten sie genug Trinkbares mit, auch Gläser fehlten nicht! Nach dieser Erfrischung ging es unter der Leitung von Manfred Klabunde weiter über Sophienental, Wedtlenstedt nach Klein Schwülper.

In Klein Schwülper stand schon die Kaffeetafel in der "Liebeslaube" bei Dralles bereit.

Anschließend wurde sich gesonnt und ausgeruht. Der harte Kern blieb sogar noch zum Grillen; Würstchen und Fleisch mußten erst noch organisiert werden.

Es war ein herrlicher Tag. Für die Überraschung dem Ehepaar Roland und der Familie Dralle für den gemütlichen Abschluß ein herzliches Dankeschön.

Ilsemarie Dralle

ist Gruppensprecherin der Mittwochsgruppe II seit 1987. Sie ist verheiratet mit Hans-Dieter und führt ein "Dreimädel-Haus", denn sie haben drei Töchter, und zwar Karen, Nele und Inse. Sie bewirtschaften einen großen Bauernhof in Klein Schwülper.

Ilsemarie ist noch aktiv in der Landwirtschaft tätig und gehört dem Vorstand der Landfrauen an.

Ilsemarie und Hans-Dieter gehören mit zu den Gründungspaaren dieser Tanzsparte. Sie nehmen eifrig am Tanzgeschehen teil, sei es bei den Mannschaftsturnieren, bei dem Formationstanz oder "Alten Tango"

Trotz ihrer vielen Aufgaben, hat die Familie immer Vorrang vor ihren Hobbys, zu denen neben dem Tanzen auch Stricken und Basteln gehören.

Tanz mit im TSV

Dietrich

Pavel

ist seit 4 Jahren Stellvertreter des Spartenleiters. Vorher war er 3 Jahre Gruppensprecher der Sonntagsgruppe I. Dietrich ist verheiratet mit Jutta, stolzer Vater von Corinna und Thekla, aber noch stolzer auf seinen kleinen Enkelsohn Julian. Ihre Heimat ist Groß Schwülper.

Dietrich ist ein ausgesprochen fröhlicher Mensch, der immer einen Witz "auf Lager" hat. Außerdem ist seine Hilfsbereitschaft und sein Einsatz, ob es sich um den Ausbau des Clubraumes oder bei den Vorbereitungen für Veranstaltungen handelt, hier besonders hervorzuheben.

Beim Tanzen hat er viel Spaß am Männerballet und bei dem Formationstanz, aber auch das gemütliche Zusammensein nach den Trainingsabenden genießt er sehr. Seine weiteren Hobby's sind Gymnastik und lange Radtouren.

UNSER FUßBALL-TEAM

mit v.l. Heinz Kremeike, Wendel Römert, Dieter Beuke, Klaus Buhmann, Siegfried Stecker, Waldemar Stiebner, Dieter Oppermann, Harald Schwedhelm, Neidhard Mollet und Gastspieler Detlef Praast war zwar nicht ganz so erfolgreich bei dem diesjährigen Fußballturnier wie in den letzten Jahren, aber immerhin erspielten sie sich den dritten Platz und erhielten dafür einen Pokal.

Zum Glück gab es keinerlei Verletzungen, so daß anschließend kräftig gefeiert werden konnte.

TEXACO

MHB Mineralölhandel GmbH
Braunschweig

KRAFTFAHRZEUG- UND INDUSTRIESCHMIERSTOFFE
KRAFTSTOFFE · HEIZÖLE · SPEZIALPRODUKTE

3300 Braunschweig

Hansestraße 40 · Telefon (0531) 31 30 81 / 82

Ihr persönlicher Berater MICHAEL MEINHARDT

TEXACO

tischtennis

Tischtennis-Jugend in Rothemühle mit Perspektive !

Wenn es nach der Begeisterung geht, mit der die Schüler/-innen und Jugendlichen bei der Sache bzw. am Ball sind, dann müßten sich auch bald vorzeigbare Erfolge einstellen. Hier ist schon ein Punkt angesprochen, der in unserer Sportart sehr schwer einzuordnen ist und unter den gegeben Umständen in ganz besonderem Licht gesehen werden sollte: Der Erfolg!! Für die Anfänger ist schon die Ausführung eines regelgerechten Aufschlages eine fast unüberwindliche Hürde während bei den "Besten" unserer Abteilung der Wettkampf in der Punktspielmannschaft manchmal Anforderungen stellt, die auch mit größter Mühe noch nicht erfüllt werden können. Dies ist aber kein Weltuntergang und aus meiner Sicht als Übungsleiter ist eine mit den Jugendlichen verbrachte Trainingseinheit dann ein Erfolg, wenn möglichst viele annähernd bewegungsunfähig aber mit lachenden Gesichtern aus der Halle gehen.

Seit dem Beginn meiner Übungsleitertätigkeit ist die Teilnehmerzahl von anfangs acht auf bis zu achtzehn Mädchen und Jungen in der letzten Zeit angestiegen. Im Herbst des letzten Jahres wurde eine Jugendmannschaft mit folgenden Spielern gemeldet: 1. Holger Würfel, 2. Michael Riechers, 3. Christian Fricke, 4. Markus Hauer, 5. Holger Franken. Der Mannschaft gelangen in Hin- und Rückserie fünf Siege und alle Spieler hatten durch Siege in Ihren Einzeln und Doppeln Anteil an diesem Erfolg.

Für die kommende Spielserie ist die Meldung einer Schülermannschaft und der Einsatz folgender zusätzlicher Spieler im Punktspielbetrieb geplant: Simon Berg, Jan Klausmeyer, Lars Ohlde, Holger Pätzold, Maik Rentz, Florian Röring, Dierek Teufel. Ergänzungen durch weitere Talente sind natürlich immer erwünscht. Bei dem durch diese zweite Mannschaft zusätzlich erforderlichen Betreuungsaufwand - vor allem Fahrten zu Auswärtsspielen - setze ich auf die Unterstützung durch die Eltern der am Spielbetrieb teilnehmenden Kinder, da ich nicht mehr alle Fahrten bewältigen kann. Eine entsprechende Mitteilung an die Eltern wird noch folgen.

Für die Kinder, die durch noch nicht ausreichende Spielstärke und Spielpraxis nicht in den Punktspielbetrieb einbezogen werden können, dürfte unter anderem die Wiederholung des am 16. April erstmals in Rothemühle von uns ausgerichteten Ortsentscheids der Tischtennis-mini-Meisterschaften sportliches Ziel sein. Die Plazierten des ersten Entscheids waren bei den Mädchen:

1. Janna Schorr, 2. Corinna Bernstein und 3. Ulrike Lotzing

und bei den Jungen:

1. Dierek Teufel, 2. Hanno Schlüter und 3. Sascha Berger.

Ausgesprochen positiv sowohl für die Aktiven als auch für die Organisatoren war die rege Anteilnahme seitens der Eltern und anderer TT-Interessierter, die alle 25 Kinder zu tollen Leistungen motivierten. In Zukunft möchte ich, falls zeitlich machbar, Spieler/-innen zu Turnieren schicken und ein Freundschaftsspiel in Oldenburg gegen eine Mannschaft meines ehemaligen Vereins (ev. mit einer Übernachtung bei den Eltern der "gegnerischen" Mannschaft und Gegenbesuch in Rothemühle) durchführen. Dabei bin ich aufgeschlossen für weitere Vorschläge und auch für tatkräftige Unterstützung durch Eltern oder Aktive aus der Sparte. Auf die Unterstützung der Aktiven zähle ich vor allem bei einer Idee, die ich wahrscheinlich ab August realisieren möchte. Dabei soll jeder Aktive sich für einen Freitag als Trainingspartner für jeweils neun Jugendliche in eine Liste eintragen und an dem Tag die Aufsicht führen. Trainingsinhalt kann jederzeit mit mir abgestimmt werden. Die angesprochene Liste wird spätestens Ende Juli ausgehängt werden. Sinn der Sache ist folgendes:
a) Die Jugendlichen sollen einen zusätzlichen Anreiz beim Training erhalten.
b) Sie sollen gegen verschiedene Spielweisen spielen lernen.
c) Es soll für die Besten ein zusätzlicher Trainingstag zur Verfügung stehen.

Für den Fall, daß irgendwo unter den Lesern noch TT-spielwillige sind, die bisher nur zuhaus Ping-Pong-spielen, unsere Trainingszeit ist Dienstags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schulturnhalle in Rothemühle. Besonders über weiblichen Nachwuchs würde ich mich sehr freuen, da die Mädchen noch stark in der Unterzahl sind.

Also: Kommt zu uns, denn: Im Verein ist Sport am schönsten!

Bis dann, Sportgruß von Carsten Stöver!

p.s.: Da mir zu Redaktionsschluß die Abschlußtabelle mit den Einzelergebnissen noch nicht vorlag, an dieser Stelle eine Zwischentabelle (Stand: Drei Spieltage vor Ende der Serie)

1.	Rautheim	32: 2
2.	BSV	27: 9
3.	Melverode/H.	24: 8
4.	Lehndorf	24:10
5.	Welfen	22:10
6.	Waggum	19:17
7.	Rothemühle	10:26
8.	Geitelde	9:17
9.	Schapen	6:22
10.	Lamme	5:23
11.	Querum	0:34

Wir gehen zum TSV, komm mit

Wer ist für welches Amt gewählt?

1. Vorsitzender

WALDEMAR WEDMANN

Kiefernweg 11
3301 Rothemühle

Tel. 5 5 7 8

2. Vorsitzender

HARTMUT WIEZORECK

Suhkamp 50
3301 Rothemühle

Tel. 4 8 3 3

Kassenwart

BERNDT LANGE

Okerstraße 66
3301 Rothemühle

Tel. 5 5 0 5

Schriftführer

BÄRBEL RUSCH

Immenweg 6
3301 Rothemühle

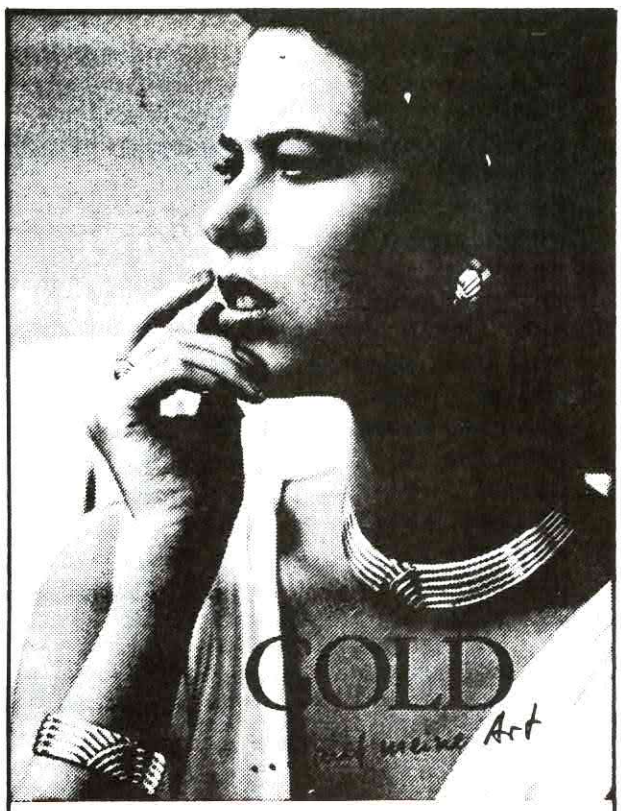
Tel. 5 4 4 3

Jugendwart

KLAUS-DIETER LÜTJE

Rosenstraße 2
3301 Lagesbüttel

Tel. 6 3 1 5



Juwelier Herz

Schmuck Juwelen Uhren

Herz Geschäfte Kattreppeln 23 und 6/8
3300 Braunschweig Telefon 0531/16551

BDK Bundesverband Deutscher Kosmetikerinnen e.V.

Über 20 Jahre

Kosmetik und med. Fußpflege

Irmgard Teufel

3301 Schwülper OT Rothemühle
Tel.-Anmeldung 05303-4957
Hausbesuche

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe

20 Uhr in der "Deutschen Eiche"

Schuhe & Sportartikel

schicke, tragbare Mode
und Qualität
immer zu günstigen Preisen

adidas PUMA

SCHUH+SPORT
SALGE
Hauptstr. 50
3171 CALBERLAH
Tel.: 05374/3519

Änderungs-Stübchen
Jutta Jassens
3301 ROTHEMÜHLE
Okerstraße 22 Tel. 05303/5329
Geschäftszeit: Mo.- Fr.
9 - 12 u. 15 - 18 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen.

Dieter Bartels
Schrott - Metalle
Ginsterweg 8
3301 Walle
☎ 05303/4474

Neu! PKW's

Neu! PKW's
Service rund um die Uhr!
moderne Fahrzeuge

preiswert
Service rund um die Uhr!
PAPENTEICH
LKW-VERMIETUNG
PKW-VERMIETUNG
Selbstumzüge, bis 2,5 t Nutzlast
Miet-PKW ohne Vorkasse bei unverschuldetem Unfall
Direktabrechnung mit Versicherung.
W. Ahrenhold
Okerhang 22, Schwülper, Telefon 0 53 03/45 70

„Also was so ein Verein Arbeit macht, das geht auf keine Kuhhaut. Aber jetzt hilft unsere Bank. Die zieht die Mitgliederbeiträge ein und kümmert sich ums Finanzielle."

Volksbank Papenteich

Zweigniederlassung der Volksbank eG Gifhorn

Willi Wintgen

K f z-Reparatur
Schweißarbeiten mit Garantie
TÜV Vorbereitung und
TÜV Abnahme
Bergungs-und Abschleppdienst
Kfz-Überführungen
Vertragsdienste

Vertragsdienste für Straßendienst Im Auftrag des ADAC AvD

3301 HÜLPERODE
Schäferweg 1 Telefon 05303/1257

Frisuren im modischen Trend

Damen- und Herren-Friseur

Rosita Oppermann

Höben 58
Groß Schwülper
Tel. (05303) 4476

Anmeldung erspart Wartezeit.

A. Laas
Automobile

SEAT

KFZ-Diagnose und Reparatur Karosserieinstand-setzung mit Rahmenrichtbank Autolackierung

SB-Tanken SB-Waschen Autopflege

Autovermietung Gebrauchtwagen-An- und Verkauf

3301 Lagesbüttel · Waller Straße 18
Telefon (0 53 03) 40 28

Das große Autohaus in der
Samtgemeinde Papenteich...
Wir arbeiten mit den modernsten technischen Geräten!